

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	14693
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15355,9408
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großflächiges, altes Grünland, auf drei Seiten umgeben von einem alten Knicksystem mit Stiel-Eichen-Dominanz. Auf der Nordostseite mit einer Reihe von Espen. Die Grünlandfläche selber ist vermutlich eine alte Grünlandfläche auf recht magerem Untergrund. Die letzte Nutzung liegt jedoch einige Jahre zurück. Die Fläche liegt seit Jahren brach, ist von einer recht mageren, mittlerweile etwas artenärmeren Grünland-Vegetation geprägt. V.a. von feinblättrigen Gräsern mit hohen Anteilen von Rotschwingel und Rotem Straußgras. Daneben treten über große Flächen Grasstermiere, Johanniskraut und Schafgarbe als magerkeitszeigende, blühende Arten auf. Die lange Brache zeigt sich an einem hohen Anteil von Weißdorn und Eichen, die in der Fläche aufkeimen. Von Nordosten her ist ein größerer Teil der Fläche mittlerweile von einem Pionierwald aus Espen überwachsen, die um 10 % der Fläche einnehmen. Neben den dominierenden Gräsern kommen einige magerkeitszeigende Vertreter der Trockenrasen vor wie Kleiner Sauerampfer und Kleines Habichtskraut. Die Vegetation ist trotz der Brache über große Flächen recht offen und bis zum Boden durchlichtet. Die Krautvegetation hat eine Deckung von rund 80 %. Der Boden dazwischen ist zu hohen Anteilen von Moosen bedeckt, die ebenfalls 80 % Deckung erreichen. Die Gesamtdeckung liegt bei etwa 95 %. Der Bestand ist blütenreich. Die Fläche wird diagonal von einem Trampelpfad gequert, den Schüler der angrenzenden Schule nutzen. Die Fläche ist durch Maulwurfshaufen und Ameisenbauten zwischen den Gräsern sehr uneben.

Im Bezug auf den LRT 6510 ist eine Zuordnung streng genommen ohne Nutzung nicht richtig, wird hier aber wegen des noch erhaltenen Potenzials vorgenommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich der Einmündung Vorhornweg/Elbgaustraße		
Nachbarnutzung/en	Straßen, Schule, Knicks, Wohnbebauung		
Rechtswert (X)	558415	Hochwert (Y)	5938450
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lurup (220)	Gemarkung	Lurup (207)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			

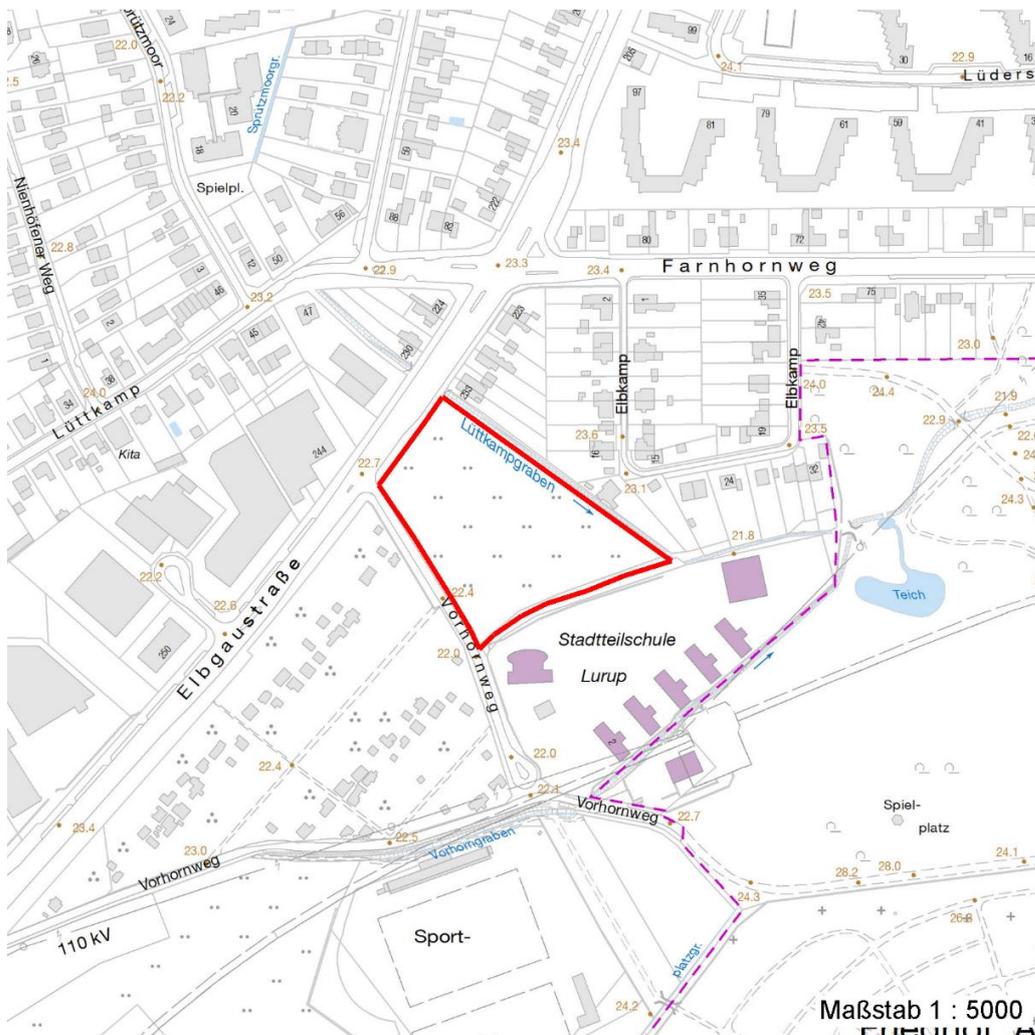
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	14693
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15355,9408
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
14693	14679	5838	50	25.07.2007	K	5840	84
14693	96706	5838	442	29.05.2015	N		
14693	103214	5838	539	23.08.2016	N	5840	84

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Durch die Nutzungsaufgabe verfilzt der Bestand zunehmen und es nimmt die Verbuschung zu. Langfristig ist mit dem Verlust der blütenreichen Fluren zu rechnen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	14693
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15355,9408
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Vermutlich altes Grünland, zuvor nicht umgebrochen, sehr mageres Standortpotential, Entwicklungspotential für Trocken- und Magerrasen, vermutlich noch erhaltenes Artenpotenzial; gut entwicklungsfähig
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Erdhöhlenbauende Insekten Blütenbesuchende Insekten Insekten, allgemein Heuschrecken Laufkäfer
Maßnahmen	Die Vegetation sollte zentral jährlich, randlich in mehrjährigem Abstand gelegentlich gemäht werden und das Mähgut aus der Fläche entfernt werden, um einen grünlandähnlichen Bestand aufrecht zu erhalten und den Insekten-Lebensraum blütenreich und offen zu erhalten. Die Fußwegnutzung sollte dann verhindert werden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Glatthafer-Wiesen (2000)	Biototyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	14693
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15355,9408
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Krautschicht	80 %
Mooschicht	80 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	0.30 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	60 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6510-1 (HH) Magere Flachland-Mähwiesen, Glatthaferwiesen					C
Habitatstrukturen					C
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Untergräser; geschätzter Anteil	mittel	hoch	gering		B
Mittelgräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	gering		A
Obergräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	dominant		A
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%	35%	A
Beweidungszeiger; Deckung %	< 5%	5-20%	> 20%	0%	A
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		C
Best.dichte vor 1. Mahd;	gering	mittel	hoch		B
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		A
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		A
Ameisen- / Nagerbauten; Bauten von	hoch	mittel	gering		A
Nagetieren, Ameisenhaufen, bewegtes					
Kleinrelief					
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich	fehlt	C
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	14693
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15355,9408
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-30%	> 30%	10%	B
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%	0%	A
Arten Wirtschaftsgrünl.; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-50%	> 50%	10%	B
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar				20	B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		A	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste Begründung für Bewertung: 20 B: 15-30 Arten C: < 15 Arten		A	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung Begründung für Bewertung: 60% B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm		A	
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % Begründung für Bewertung: 35% B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	14693
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15355,9408
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: 10% C: > 10 %		B	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 2% B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
			B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,7
	Reaktion	mäßig sauer	4,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,1
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z	T	-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	B	-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	T	-	-												

